

Referenten

Dr. Erika Lamprecht

Ltd. Ärztin Abt. Kinderorthopädie
Kantonsspital Winterthur

PD Richard Placzek

Ltd. Arzt Abt. Kinderorthopädie
Universitätsklinik Bonn

Dr. Eva Wihtol

Fachärztin für Orthopädie
Roland-Klinik Bremen

Dr. Katja von dem Busche

Fachärztin für Kinderchirurgie
Campus Virchow-Klinikum der Charité Berlin

Dr. Annemarie Reeg

Orthopädin i. R.
Berlin, Klumpfußprojekt Tansania

Maidi Kirchmann

Oberärztin Kinderorthopädie
AKK Altonaer Kinderkrankenhaus Hamburg

Dr. Christian Peterlein

Oberarzt Kinderorthopädie
Universitätsklinikum Marburg

Dr. Anja Helmers

Fachärztin Orthopädie u. Kinderorthopädie
Ev. Waldkrankenhaus Spandau, Berlin

Dr. Daniel Eismann

Assistenzarzt
Klinik für Kinderchirurgie u. -urologie, Klinikum
Bremen-Mitte

Matthias Steen

Sanitätshaus Medisan GmbH Bremen

Meike zur Brügge

Kinder-, Gesundheits- und Krankenpflegerin
Klinik für Kinderchirurgie u. -urologie, Klinikum
Bremen-Mitte

Teilnahmegebühren

Fachärzte	100€
Ärzte in Weiterbildung	50€
Medizinische Fachangestellte, Krankenschwestern und -pfleger, Studenten	10€

Die Teilnahmegebühren sind bei Anmeldung an folgende Bankverbindung zu überweisen:
Klinikum Bremen-Mitte, Bremer Landesbank,
IBAN 35 2905 0000 1070 3300 02
Verwendungszweck:
Referenznr. 37500250, Klumpfußkurs.

Die Teilnahmegebühren werden an das
Feuerkinder-Projekt in Tansania gespendet.

Fortbildungspunkte bei der Ärztekammer
werden beantragt.

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 begrenzt, die Reihenfolge
der verbindlichen Fax-Anmeldungen entscheidet.

Anmeldungen per Fax 0421 497-3313
Rückfragen per Telefon 0421 497-5419 Frau Köppen

2. Bremer Ponseti- Klumpfußkurs

20. Januar 2018 | 9.00 bis 17.00 Uhr | Kinderklinik



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns Sie, nach unserem erfolgreichen Bremer Klumpfuß-Ponseti-Kurs vor 2 Jahren, erneut zum Erfahrungsaustausch und praktischen Übungen einladen zu dürfen. Die Ponseti-Therapie wird weltweit als „Goldstandard“ bei den Babies angewendet. Sie kann, unserer Erfahrung nach, bis zum 7. Lebensjahr erfolgreich durchgeführt werden und die Überlegenheit dieser Methode – gegenüber der operativen Therapie – ist durch Fallberichte und Studien, zunehmend auch bei älteren Kindern, belegt. Wir wollen auch in diesem Jahr Basics und Tipps für alle, die die Therapie nach Ponseti lernen und vertiefen wollen, vermitteln. Die exakte Redression und Gipsanlage sind der Schlüssel zum Erfolg. Auf praktische Übungen legen wir besonderen Wert. Unsere Referenten und Instrukturen haben langjährige Erfahrungen mit der Ponseti-Methode. Sehr dankbar sind wir für die Unterstützung von Frau Dr. Erika Lamprecht, die die Methode nicht nur in der Schweiz publik machte, Herrn PD Dr. Placzek, der als „alter Hase“ unter universitären Bedingungen Klumpfüße therapiert und Frau Dr. Reeg, die durch das „Feuerkinder-Projekt“ in Tansania die Klumpfußtherapie unter ganz anderen Bedingungen durchführt. Auch dieses Mal sehen wir einem sehr interessanten Kurstag entgegen und heißen Sie in Bremen herzlich willkommen!

**Dr. med. Ute Brückner
und das Klumpfußteam**

Programm

▶ **9.00 Uhr**
Anmeldung und Begrüßungskaffee

▶ **9.15 Uhr Basics**
Geschichte der Klumpfußtherapie
Anatomie des Klumpfußes
R. Placzek

▶ **10.15 Uhr Babies**
Ponseti-Therapie
Redression und Gipsanlage
E. Lamprecht

PRAXIS Weißgips
Percutane Achillotenotomie
R. Placzek

**Anlage und Tragezeit der
Fußabduktionsschiene**
E. Lamprecht

PRAXIS Fußabduktionsschiene

▶ **12.15 Uhr „Oldies“**
Ponseti-Therapie
Redression und Castanlage
A. Reeg / U. Brückner

PRAXIS Cast
Percutane Achillotenotomie n. Hoke
C. Peterlein

Tibialis anterior-Transfer
E. Lamprecht

Schienentherapie
M. Steen / M. z. Brügge

▶ **13.15 Uhr Aktuelles**
Ponseti-Therapie in Deutschland
R. Placzek

Ponseti-Therapie international
K. v. d. Busche

Studien
C. Peterlein / D. Eismann

▶ **15.15 Uhr How to treat**
Fallvorstellungen der Teilnehmer
Abschlusstest

Schwierige Füße

• **unbehandelter Klumpfuß in Tansania**
A. Reeg

• **voroperierter Klumpfuß**
A. Helmers

• **Frühchen-Klumpfuß**
K. v. d. Busche

• **OP nach frustraner Ponseti-Therapie**
M. Kirchmann

• **Noncompliance**
E. Wihtol

▶ **16.15 Uhr**
Ausgabe der Teilnahmezertifikate